

[1657 März?]

A

VORTRAG¹ [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOBS I. ZURLAUBEN, VOR DER TAGSATZUNG² DER V KATH. ORTE VOM 8. UND 9. MAERZ 1657 IN LUZERN?]²

"herr Stadthalter [von Obwalden, Jakob] W ü r z, dismahlen landtvogt Jn fryen Embtern hatt mir anbefohlen ..., das, wylen nun unsere sachen einen Zwyyelhaftigen usgang ... genommen, nach verlut allerhandt ynlangenden Zytungen vohn Zürcher undt Bernergepiet nacher, als erachte man nochmahlen ein hoche Notturfft Zesein, Fürderlich die Proiectierte ohrnungen Jn fryen Embtern [Wehrwesen], wovehr solches ... belieben möchte, Ze werckh Zesezen, dardurch dem besorgenden übel desto besser vohrzebiegen, nit weniger die underthonen Jn besseren willen undt volg Ze bringen; undt demnach ... herrn Landtvogt Zu sonderem verdruss Bericht, das unnötige klagen eines underthonen, welcher wegen seiner Delicten, vermög gehabten befelchs gebührlich abgestrafft undt dessen bus sambt anderem mehr an die umbkösten verwendet worden, als begert er sich dessen auch Zu endtledigen, undt hiemit durch mein ... persohn ... die ordenliche Rechnung Fürzeleggen, Jrer hohen vernunfft alles zu überlassen und Zu vernemmen ob man ursach habe sich uber deroselbigen Zu beschwähren, oder ein Gnädiges verneügen Zenemmen, undt wovehr ettwelche kriegs reliquien [aus dem 1. Villmergerkrieg] (daran unser ein gutter theil parte haben) denselbigen nit Ze Recht undt Ruh gehalten hättendt, wurde er selbstn erschinen sein undt ... [ihnen] weittläuffiger berichtet haben.

Das ... [ihnen] die volzüchung der Proiectierten newen und nuzlichen ohrnungen Jn fryen Embtern belieben mag, nit weniger ab der erscheinnten Rechnung ein gnädiges verneügen tragen, thuet sich ... H. Landtvogt und Jch ... bedankhen, undt darbey dieselbige unser befolchnen schuldigkeit ... treuw vol begirdt[?]³ Zu des ... Vatterlands nuzen undt wolstand versichern, ... euch pittende das sy ... uns auch verners in Jren diensten undt Gnaden eingeschlossen haben ..." ⁴

1) Der mit "P.S." überschriebene Text trägt den Vermerk "dem herr Vatter [= B e a t II. Zurlauben]". Möglicherweise sandte Beat Jakob I. vorliegende Zeilen seinem Vater, dem damaligen Zuger Tagsatzungsgesandten, zur vorherigen Einsichtnahme zu.

2) vgl. EA VI 1, 361 a

3) Kann nicht anderst gelesen werden.

49/4-5

4) Da dieser Abschnitt mit Bleistift geschrieben wurde, kann er nicht mehr in allen Teilen eindeutig entziffert werden.

Konzept, nur der 1. Abschnitt von der Hand Beat Jakobs I. Zurlauben
AH 49, 20

5

[1658]

A

"DEREN VOHN BREMBGARTEN. VERUBTEN PROCEDUREN, JN. VERGANGNEN CIVILISCHEN RELIGIONSKRIEG [VILLMERGERKRIEG] 1655[/56, DEM BAUERNKRIEG 1653 UND DEM UTTWILER HANDEL 1651, AUFGEZEICHNET VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]"

"[1.] A Q: 26¹ Allererstens da H. Zunfftmeister [zum Widder, Hans Konrad] R a h n² [Rat von Zürich] den 18. Novembre A. 1655 vohn der oberkheit [Bürgermeister und Rat] vohn Zürich nacher Brembgarten geschickt, sich mit den Heren [Schultheiss und Rat] vohn Brembgarten wegen besorgenden unruwen zu underreden undt den Landtschreiber [der Freien Aemter, Beat Jakob I. Zurlauben] darzuo Jn des schultheissen hus [Johann Balthasar H o n e g g e r] alwoho beide schulthessen [neben Honegger war dies alt Schultheiss und derzeitiger Ratsherr Hans Rudolf I m h o f] sich einfunden, vohn Jme H. Zunfftmeistern auch erfordert, undt under anderem vohn Jme H. Zunfftmeistern begehrt worden, wessen man sich Jn Jnen vohn Brembgarten auch Zu versehen habe, undt warumben sy also Streng wahren, auch das man sogar ettliche Fryen Embterische underthanen [als Besatzung] Jn Jre Stadt genomen; da sy nun des lestern sich endtschuldiget, wie das an Jnen selbstn noch niemandt us fryen Embtern in der Stadt wahre, hingegen aber sy so wyt ufbrochen undt sich gegen Zürich und Bern als auch Jren schirm...herren guottwillig Annerpotten in bysin gedachten Landtschreibers nebendt denen, so ettwan möchte bim Hirzen beschähen syn, das der ... schultheiss nebendt andern gesellschaft geleistet habe, das also der Landtschreiber sich umb etwas endtsetzen angesehen es der mehren theil ohrten als welchen sy zu gehorsamen pflichtig, nit genem sein wurde und hiemit ursach gehabt, solches alsbaldt H. Landtvogt [Jakob] W ü r z e n, der sich damalen in Brembgarten befunden zu offnen undt seinem H. vattern [alt] Aman [B e a t II.] Zurlauben auch zubeschreiben, Jnmassen beschähen. Undt da man über solches einen

✓
x